



Lesedauer: 5 Minuten

01.Februar 2024 | Sonstiges

## **GLASFASERAUSBAU IN VIECHTACH: NUR EIGENWIRTSCHAFTLICHER WEG MIT LEONET GARANTIERT SCHNELLEN AUSBAU**

**Deggendorf/Viechtach, 1. Februar 2024 – Das bayerische Telekommunikationsunternehmen LEONET will das Stadtgebiet Viechtach sowie die Ortsteile Rannersdorf, Pirka und Kronberg eigenwirtschaftlich mit Glasfaser versorgen. Dazu wurde die Informations- und Vermarktungsphase bis zum 31. März verlängert. Insgesamt könnten fast 3.200 Haushalte und Gewerbe in der 8.400-Einwohner:innen-Stadt zukunftssicheres, gigabitfähiges Internet erhalten. 1.000 Mbit/s im Download sollen künftig als Standard möglich sein – auf Wunsch mehr.**

Bürgermeister, Stadtrat und Verwaltung begrüßen den Schritt. Bürgermeister Franz Wittmann sagt: „Die Verlängerung ist unsere letzte Chance. Nur auf eigenwirtschaftlichem Weg erhalten wir in den nächsten zwei Jahren Glasfaser – unbürokratisch und ohne, dass wir den kommunalen Stadthaushalt finanziell belasten müssen. Offensichtlich sind sich nicht alle Bürgerinnen und Bürger der Tragweite dieses Projekts bewusst. Es steht außer Frage, dass wir in Viechtach Glasfaser benötigen – und zwar überall, auch im Stadtkern reicht die heutige Technologie bald nicht mehr aus. Und die Kooperation mit LEONET ermöglicht genau das: Wir könnten schnell, kostengünstig und flächendeckend gigabitfähiges Internet erhalten. Aber das klappt nur, wenn jetzt alle an einem Strang ziehen.“

Das Viechtacher Kupferkabelnetz samt Koaxialkabelverbindung reicht manchen Bürgerinnen und Bürgern im Stadtkern aktuell aus. Allerdings steigt der Bedarf an Bandbreite nachweislich jährlich um rund 50 Prozent und unter diesen Voraussetzungen wird das jetzige Kupferkabelnetz sehr schnell an seine Grenzen stoßen. Geschäftsführer Martin Naber sagt: „Wir möchten Viechtach ausbauen und dort in eine zukunftsfähige Infrastruktur investieren. Die Region braucht die Digitalisierung, um nicht abgehängt zu werden. Die unterversorgten Ortsteile Rannersdorf, Pirka und Kronberg benötigen dringend eine zukunftsfähige Internetverbindung. Die Bürger dort durchwandern bei der Internetnutzung bereits heute das tägliche Jammertal, das den Nutzern in der Kernstadt in der

sehr nahen Zukunft ebenfalls blühen würde – sollte der Glasfaserausbau jetzt nicht umgesetzt werden können.“ In Pirka haben bereits über 50 Prozent der Haushalte einen Vertrag mit LEONET geschlossen. Naber weiter: „Mit dem Einstieg unseres langfristig agierenden Investors in 2018 und der anschließenden Umfirmierung zu LEONET haben wir die Vergangenheit des Unternehmens ad acta gelegt. Wir sind heute der zweitgrößte Glasfaseranbieter Bayerns und würden sehr gern die Chance nutzen, den Bürgerinnen und Bürgern in Viechtach zu zeigen, dass LEONET ein zuverlässiger, kundenfreundlicher und kompetenter Anbieter ist.“

Auch wenn in Teilen des Ausbaubereichs die Nachfrage sehr groß ist, haben sich insgesamt bislang noch zu wenige der Haushalte für LEONET entschieden. Für einen flächendeckenden Ausbau sind 25 Prozent der Haushalte erforderlich und deshalb müssen bis zum Stichtag am 31. März noch zwölf Prozent für ihre Einrichtungen und Liegenschaften einen Telefonie- / Internet- / IPTV- mit LEONET unterzeichnen.

„Wir sind jetzt mit einer neuen Vertriebsmannschaft in Viechtach unterwegs. Unser Team erläutert, was ein eigenwirtschaftliches Glasfaservorhaben von einem geförderten Ausbau unterscheidet, welche Dienstleitungen zu welchen Laufzeiten und Tarifen angeboten werden, warum es perspektivisch keine Alternative zu Glasfaser und gibt welche Baumaßnahmen erforderlich sind, um das Haus an die Glasfasertrasse anzuschließen“, sagt Vertriebsleiter Sascha Sölter. „Wir kennen auch die Bedenken von manchen Hauseigentümern was die erforderlichen Baumaßnahmen am Haus betrifft und können versichern, dass alles vorab im Detail besprochen wird. Es gibt immer vor Beginn der Baumaßnahmen persönliche Termine mit unserem Baupartner, an dem geeignete Positionen zur Hauseinführung des Glasfaseranschlusses besprochen werden. Die Stelle wird selbstverständlich wieder fachmännisch wasserdicht versiegelt und in den allermeisten Fällen bleiben Garten und Einfahrt davon völlig unberührt.“

Der Hausanschluss ist für Eigentümer:innen gratis, die mit LEONET einen Telefonie- / Internet- / IPTV-Vertrag unterzeichnen. Die ausschließliche Ausstattung der Immobilie mit einem zukunftsfähigen Glasfaser-Anschluss kostet 499 Euro; später fällt der Standardpreis von 1.499 Euro an. Im Sinne des Open-Access steht das Netz der LEONET allen anderen Anbietern für ihre digitalen Angebote offen.

Das Unternehmen LEONET, das sich seit einigen Jahren auf einem konsequenten Wachstumskurs befindet, gehört zur Unternehmensgruppe Infracore Germany. Letztgenannte hat sich auf den Ausbau von zukunftssicheren Hochgeschwindigkeitsnetzen im ländlichen Raum spezialisiert. LEONET ist nahezu in der gesamten Nachbarschaft Viechtachs präsent: Während Kollnburg und Blaubach schon aktiv am Glasfasernetz sind, wird in Eschlkam gerade gebaut, Schorndorf befindet sich in der Planungsphase und in Falkenstein wurde kürzlich eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet.

**Weitere Informationen:** [leonet.de/viechtach](https://www.leonet.de/viechtach)

**Weitere Beratung:** [service@leonet.de](mailto:service@leonet.de) oder: 0800 8045 845 LEONET  
Partnershop vor Ort: EP:Multerer, Schmidstr. 14, 94234 Viechtach, Tel.: 09942-902099, Mail: [info@ep-multerer.de](mailto:info@ep-multerer.de)

## Über LEONET

Das Telekommunikationsunternehmen ist seit 14 Jahren auf dem bayerischen Breitbandmarkt aktiv – seit Sommer 2021 unter dem Namen LEONET. Aus einem inhabergeführten Pionierbetrieb hat sich ein mittelständisches und finanzkräftiges Unternehmen mit rund 150 Mitarbeiter:innen entwickelt.

LEONET investiert in den Ausbau von hochmodernen Glasfasernetzen und der Bereitstellung von Glasfaser-Internetanschlüssen für Privat- und Geschäftskund:innen. Die Ausbauaktivitäten konzentrieren sich auf ländlich geprägte Gebiete in Bayern. Aktuell verlaufen die von LEONET gebauten und betriebenen Glasfasernetze in Bayern über 3.500 Kilometer Länge durch über 200 Kommunen in über 20 Landkreisen. Die Netze könnten mehr als 80.000 Haushalte und Gewerbe versorgen.

### **Ihre Ansprechpartner für PR-Anfragen der LEONET GmbH**

Wolfgang Wölfle  
Leitung PR  
E-Mail: [\*\*wolfgang.woelfle@leonet.de\*\*](mailto:wolfgang.woelfle@leonet.de)  
Mobil: 0151-1881 9222

Elisabeth Gries  
Referentin Unternehmenskommunikation  
E-Mail: [\*\*elisabeth.gries@leonet.de\*\*](mailto:elisabeth.gries@leonet.de)  
Mobil: 0151-7223 3910

---